

Jahresbericht des  
Onkologischen Zentrums Hof  
am  
Sana Klinikum Hof

Berichtsjahr 2021





**Jahresbericht Onkologisches Zentrum Hof**  
Berichtsjahr 2021

Sana Klinikum Hof  
Onkologisches Zentrum Hof  
Eppenreuther Straße 9  
95032 Hof

Tel.: 09281 98-3819  
E-Mail: sylvia.poehnlein@sana.de

Erstellt von:  
Frau S. Pöhnlein am 27.04.2022  
Geschäftsstelle/ Koordination des Onkologischen Zentrums Hof

Freigegeben von:  
Herrn Dr. med. M. Kapp  
Leitung Onkologisches Zentrum Hof

**Abkürzungen**

DKG Deutsche Krebsgesellschaft  
M&M Morbiditäts- und Mortalitätskonferenzen  
OZ Onkologisches Zentrum  
QM Qualitätsmanagement  
QZ Qualitätszirkel  
SKH Sana Klinikum Hof  
Tuko Tumorkonferenz



## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Präambel</b> .....	<b>4</b>
<b>2. Leitbild</b> .....	<b>5</b>
<b>3. Strukturdaten</b> .....	<b>7</b>
3.1 Organisationsstruktur des Zentrums.....	7
3.2 Lenkungsgremium .....	8
3.3 Netzwerkpartner .....	8
3.3 DGK-zertifizierte Zentren .....	10
3.4 Fachärzte .....	11
3.5 Fachpersonal im Schnittstellenbereich der stationären Versorgung und zur Koordination vorhandener Hilfsangebote.....	12
3.6 Tumordokumentation mit Fachpersonal .....	13
<b>4. Strukturdaten – Patientenversorgung</b> .....	<b>14</b>
4.1 Zentrumspatienten gemäß DKG-Zertrechner .....	14
<b>5. Daten zum Angebot "Besonderer Leistungen"</b> .....	<b>15</b>
5.1 Interdisziplinäre Tumorkonferenzen.....	15
5.2 Psychoonkologische Beratung 2021.....	18
5.3 Palliativmedizinische Versorgung 2021.....	18
5.4 Sozialrechtliche Beratung 2021.....	18
5.5 Ernährungsberatung 2021.....	18
5.6 Onkologische Pflegevisiten 2021.....	18
<b>6. Forschungstätigkeit</b> .....	<b>19</b>
6.1 Studienorganigramm.....	19
6.2 Klinische Studien, an denen das Zentrum teilnimmt .....	19
6.3 Wissenschaftliche Publikationen (internationale Veröffentlichung, Peer- Review-Verfahren) des Onkologischen Zentrums Hof im Bereich Onkologie .....	21
<b>7. Veranstaltungen/ Fort- und Weiterbildungen</b> .....	<b>23</b>
7.1 Veranstaltungen für Patienten, Angehörige und Interessierte.....	23
7.2 Fortbildungen für medizinisches Fachpersonal und Interessierte .....	24
7.3 Darstellung der Maßnahmen zum strukturierten Austausch über Therapieempfehlungen und Behandlungserfolge mit anderen Onkologischen Zentren .....	24
<b>8. Maßnahmen zur Qualitätssicherung und Qualitätsverbesserung</b> .....	<b>25</b>
8.1 Qualitätszirkel.....	26
8.2 Morbidität- und Mortalitätskonferenz .....	27
8.3 Verfahrens- und Arbeitsanweisungen.....	27
8.4 Ziele und Maßnahmen Onkologisches Zentrum .....	29



## 1. Präambel

Krebserkrankungen gehören zu den häufigsten Krankheitsbildern und sind nach den Herz- und Gefäßerkrankungen die zweithäufigste Todesursache in Deutschland. Das Erkrankungsrisiko nimmt mit dem Alter zu. Durch die Zunahme der allgemeinen Lebenserwartung und die Fortschritte in der Therapie – die ein deutlich längeres (Über) Leben mit einer bösartigen Erkrankung unter Erhalt einer guten Lebensqualität ermöglichen – ist die absolute Zahl der Krebskranken in den letzten Jahren kontinuierlich angestiegen.

Eine der wichtigsten Entwicklungen für die Verbesserung der Behandlungsergebnisse war die zunehmende Vernetzung der onkologischen Fachbereiche mit der diagnostischen, interventionellen, operativen sowie konservativ-medikamentösen Medizin. Dies gilt sowohl für die zunehmend komplexe Diagnostik als auch für die Krebstherapie selbst.

Abhängig von der jeweiligen Erkrankung setzt sie ein zwischen unterschiedlichen Fachdisziplinen exakt abgestimmtes Konzept voraus. Gleichzeitig hat der Fortschritt der letzten Jahre eine zunehmende Spezialisierung der medizinischen Fachdisziplinen mit sich gebracht.

Damit betroffenen Patienten eine rasche konzertierte Diagnostik und Therapie angeboten werden kann, wird von der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) dringend die Bildung von Zentrumsstrukturen (Organzentren, onkologische Zentren) empfohlen. Deren Ziel ist eine qualitativ hochwertige und gleichzeitig für den Patienten komfortable Behandlung anbieten zu können.

Wir verfolgen an unserem Standort einen ganzheitlichen Ansatz, der eine enge, interdisziplinäre Abstimmung von Diagnostik und Therapie erfordert und sowohl palliativmedizinische als auch psychoonkologische und komplementärmedizinische Angebote integriert.

Vor diesem Hintergrund wurde das Onkologische Zentrum (OZ) am Sana Klinikum Hof im Jahre 2021 gegründet. Günstige Voraussetzungen zur Etablierung interdisziplinärer Strukturen waren das breite Spektrum an bereits ansässigen onkologischen Fachdisziplinen mit ambulanten Schnittstellen in der Praxis für Strahlentherapie (RADIOLOG), des MVZ Onkologie Hof sowie auch die Nachbarschaft zur Praxis für Pathologie und die exzellente Kooperation mit umliegenden Arztpraxen und Krankenhäusern. Aufbauen konnte das OZ auf die bereits seit vielen Jahren erfolgreich etablierten Strukturen des nach DKG-Kriterien zertifizierten Prostata- und Darmkrebszentrums. Im Rahmen der Weiterentwicklung unseres Onkologischen Zentrums konnten wir die Zentren für Pankreaskarzinome, Brustkrebs und gynäkologische Tumoren etablieren. Auch in Zukunft werden die vorhandenen Organkrebszentren ebenso wie die interdisziplinären Strukturen des Onkologischen Zentrums Hof kontinuierlich von OnkoZert\* überprüft und an den strengen Zertifizierungskriterien der DKG gemessen.

\*OnkoZert ist ein unabhängiges Institut, das im Auftrag der Deutschen Krebsgesellschaft das Zertifizierungssystem zur Überprüfung von Organkrebszentren und Onkologischen Zentren gemäß den entsprechenden fachlichen Anforderungen betreut.



Dieser Jahresbericht zeigt die Strukturen und die Leistungen (Auszüge) und nimmt Stellung zu den besonderen Aufgaben, die das Onkologische Zentrum Hof wahrnimmt. Er beinhaltet zudem ausgewählte Qualitätsindikatoren, Patientenzahlen und Maßnahmen zur Qualitätssicherung.

Zusätzliche Informationen des Onkologischen Zentrums Hof erhalten Sie unter: [www.sana.de/hof/medizin-pflege/onkologisches-zentrum](http://www.sana.de/hof/medizin-pflege/onkologisches-zentrum)

## 2. Leitbild

Das Leitbild des Onkologischen Zentrums Hof knüpft an den Leitsätzen der Sana Kliniken an. Es bietet jedem einzelnen Mitarbeiter eine Orientierung im täglichen Handeln. Unser wichtigster Grundsatz ist hierbei, die Würde und Persönlichkeit der Patientinnen und Patienten sowie aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu respektieren.

Das Onkologische Zentrum orientiert sich an folgenden Visionsaspekten des Klinikums:

- Als Gesundheitszentrum mit seinem Netzwerk an Partnern vielfältige Gesundheitsdienstleistungen anzubieten.
- Im Rahmen der Zertifizierung kontinuierlich Prozessoptimierungen zum Wohle der Patienten und Mitarbeiter zu gestalten.
- Für alle onkologischen Patienten und deren Angehörige im Therapieverlauf ein Ort der positiven Begegnungen zu sein.

Ziel des Interdisziplinären Onkologischen Zentrums Hof ist es, die onkologischen Aktivitäten im Klinikum zu vernetzen, um sowohl einheitliche, als auch transparente Diagnostik- und Behandlungsmodalitäten zu gewährleisten.

Um allen Betroffenen mit Tumordiagnose eine individuelle, wissenschaftlich anerkannte und dem jeweiligen Stand der medizinischen Entwicklung entsprechende Diagnostik und Behandlung zukommen zu lassen, vernetzt das onkologische Zentrum die onkologische Kompetenz im Sana Klinikum Hof. Die einzelnen Experten der Fachdisziplinen und Organkrebszentren arbeiten innerhalb des Klinikums systematisch Hand in Hand und schaffen damit für Patientinnen und Patienten eine Behandlung der kurzen Wege. Sie bilden aber auch ein regionales Netzwerk mit niedergelassenen Kooperationspartnern, da diese ebenfalls für die Diagnostik, Therapie und Nachsorge der Patientinnen und Patienten zuständig sind und außerdem einen wichtigen Beitrag im Bereich der Prävention leisten.

Ziel ist eine flächendeckende, wohnortnahe und qualitätsgesicherte Behandlung der Patienten. Zentraler Bestandteil der interdisziplinären Zusammenarbeit sind die Tumorboards. Sie stehen auch zuweisenden Kliniken und Niedergelassenen offen. Das in der Tumorkonferenz für Jeden individuell festgelegte weitere Vorgehen in Diagnostik und Therapie ist für alle Beteiligten handlungsleitend.



Das interdisziplinäre Behandlungskonzept für jeden einzelnen Patienten betrifft dabei nicht nur die ambulante und stationäre Tumorthherapie, sondern auch eine intensive Zusammenarbeit mit der Abteilung für Palliativmedizin, sowie den supportiven Bereichen wie Psychoonkologie, Sozialdienst, Physiotherapie und der Ernährungsberatung.

Gerade für die ambulante Nachbetreuung können diese Kooperationspartner für das Wohlbefinden der Patienten von großer Bedeutung sein. Die Beteiligung an wissenschaftlichen Programmen, insbesondere an klinischen Studien, hat für alle Zentrumsmitglieder einen hohen Stellenwert. Abschließend sollen gut strukturierte interdisziplinäre Fort- und Weiterbildungen der Beteiligten zu einer kontinuierlichen Verbesserung der Behandlungs- und Betreuungsqualität der uns anvertrauten onkologischen Patientinnen und Patienten beitragen.

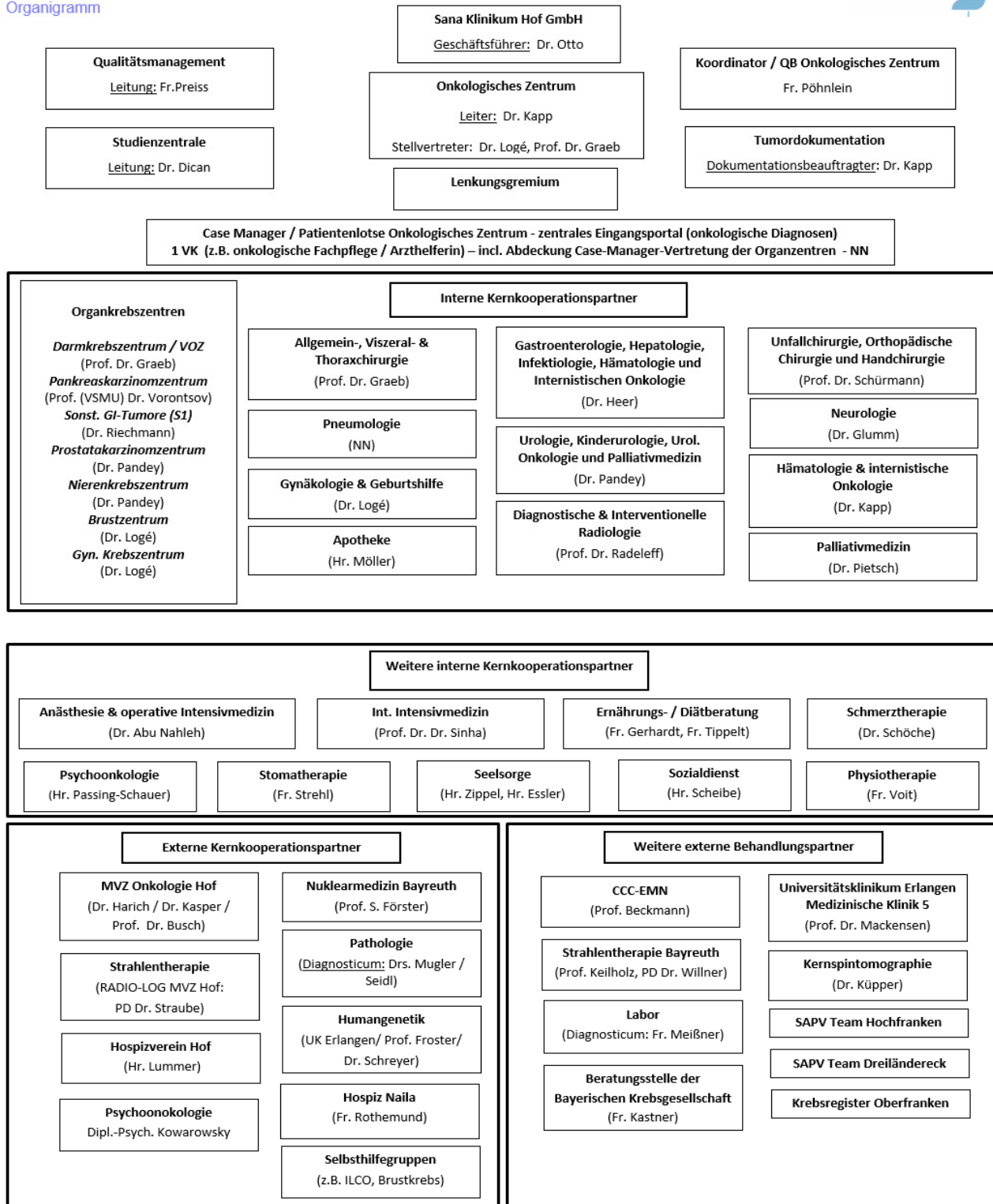


### 3. Strukturdaten

#### 3.1 Organisationsstruktur des Zentrums

##### Onkologische Organisationsstruktur am SKH

###### Organigramm





### 3.2 Lenkungsgremium

Das Lenkungsgremium steuert zentral die Zuständigkeiten im Onkologischen Zentrum Hof. Primäre Aufgabe ist die Planung der Ausrichtung und Weiterentwicklung des Onkologischen Zentrums unter Berücksichtigung aller Organkrebszentren, die Planung von interdisziplinären Strategien zur hochwertigen Versorgung der onkologischen Patienten in den Zentren sowie die Initiierung von Umstrukturierungen zur Verbesserung von zentrumsübergreifenden Prozessen. Mitglieder des Lenkungsgremiums sind die Leitung des Onkologischen Zentrums sowie die Vertreter der zentrumsbildenden Fachdisziplinen. Die Sitzungen des Lenkungsgremiums fanden im Jahr 2021 an folgenden Terminen statt:

20.01.2021	15.03.2021	20.05.2021	11.06.2021	05.07.2021	18.07.2021
26.07.2021	09.08.2021	06.10.2021	08.11.2021	22.11.2021	

### 3.3 Netzwerkpartner

Das Onkologische Zentrum bildet gemeinsam mit seinen Netzwerkpartnern eine Struktur für die überregionale Versorgung der Patienten mit onkologischen Erkrankungen. Zu den Kooperations- und Netzwerkpartnern gehören u.a.:

Apotheke, Herr Carsten Möller, Eppenreuther Straße 9, 95030 Hof

Ernährungsberatung, Frau Karin Gerhardt, Sana Klinikum Hof, Eppenreuther Straße 9, 95030 Hof

Praxis für Humangenetik, Frau Dr. Isolde Schreyer, Ernst-Abbe-Platz 4, 07743 Jena

Institut für angewandte Humangenetik und Onkogenetik, Frau Prof. Ursula Froster, Badstraße 22, 95138 Bad Steben

Medizinische Klinik, Onkologie und Hämatologie, Herr Dr. Markus Kapp, Sana Klinikum Hof, Eppenreuther Straße 9, 95030 Hof

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst, Hospizverein Hof, Herr Norbert Lummer, Münch-Ferber-Straße 1, 95028 Hof

Hospiz Naila, Frau Christine Rothmund, Am Steinbühl 1-12, 95119 Naila

MVZ Onkologie Hof, Dr. Hanns-Detlev Harich, Bismarckstraße 21, 95028 Hof

Klinik und Institut für Nuklearmedizin, Herr Prof. Stefan Förster, Klinikum Bayreuth, Preuschwitzer Str. 101, 95445 Bayreuth

Palliativmedizin, Frau Dr. Silke Pietsch, Sana Klinikum Hof, Eppenreuther Straße 9, 95030 Hof

Diagnosticum Pathologie und Zytologie Hof, Herr Dr. Michael Mugler, Konradsreuther Straße 2b, 95032 Hof





Physiotherapie, Frau Petra Voit, Sana Klinikum Hof, Eppenreuther Straße 9, 95030 Hof

Psychoonkologischer Dienst, Herr Dominik Passing-Schauer, Sana Klinikum Hof, Eppenreuther Straße 9, 95030 Hof

Dipl.-Psych. Gert Kowarowsky, Psychologischer Psychotherapeut, Wenzstraße 11, 95138 Bad Steben

Radiologie, Prof. Dr. Boris Radeleff, Sana Klinikum Hof, Eppenreuther Straße 9, 95030 Hof

Evangelische und Katholische Klinikseelsorge, Pfarrer Herr Michael Zippel, Pastoralreferent Herr Uli Essler, Sana Klinikum Hof, Eppenreuther Str. 9, 95030 Hof

Selbsthilfegruppe Prostatakrebs, Herr Wolfgang Bittorf, Eppenreuther Straße 123, 95030 Hof

Deutsche ILCO, Herr Horst Seitz, Königsstraße 27, 95028 Hof

Selbsthilfegruppe ZURÜCK INS LEBEN, Frau Barbara Schall, Silberbergstr. 6, 95030 Hof

TEB e. V. Selbsthilfe (Tumore und Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse), Frau Katharina Strang, Karlstr. 42, 71638 Ludwigsburg

Sozialdienst, Herr Jörg Scheibe, Sana Klinikum Hof, Eppenreuther Str. 9, 95030 Hof

Strahlentherapie RADIO-LOG Hof, MVZ, Herr Bernd-Jürgen Dittmann, Eppenreuther Str. 9, 95032 Hof

Weitere Netzwerkpartner des Onkologischen Zentrums Hof sind:

Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Herr Prof. Dr. Christian Graeb, Eppenreuther Straße 9, 95030 Hof

Anästhesiologie, operative Intensivmedizin & Schmerztherapie, Herr Dr. Fuad Abu-Nahleh, Eppenreuther Straße 9, 95030 Hof

Frauenklinik – Gynäkologie & Geburtshilfe, Frau Dr. Liane Logé, Eppenreuther Straße 9, 95030 Hof

Gastroenterologie, Hepatologie & Infektiologie, Herr Dr. Andreas Heer, Eppenreuther Straße. 9, 95030 Hof

Pneumologie, Herr Dr. Wolfgang Hohenforst-Schmidt, Eppenreuther Straße 9, 95030 Hof

Neurologie, Herr Dr. Robert Glumm, Eppenreuther Straße. 9, 95030 Hof

Unfallchirurgie, orthopädische Chirurgie & Handchirurgie, Herr Prof. Dr. Matthias Schürmann, Eppenreuther Straße 9, 95030 Hof

Urologie, Kinderurologie, urologische Onkologie & Palliativmedizin, Herr Dr. Abhishek Pandey, Eppenreuther Straße. 9, 95030 Hof

Int. Intensivmedizin, Herr Prof. Dr. Dr. Anil-Martin Sinha, Eppenreuther Straße 9, 95030 Hof

Schmerztherapie, Frau Dr. Kathrin Schöche, Eppenreuther Straße 9, 95030 Hof

Stomatherapie, Frau Irene Strehl, Eppenreuther Straße 9, 95030 Hof

CCC-EMN, Östliche Stadtmauerstr.30, 91054 Erlangen



Universitätsklinikum Erlangen - Medizinische Klinik 5, Herr Prof. Dr. Mackensen, Ulmenweg 18, 91054 Erlangen

Strahlentherapie Bayreuth, Herr PD Dr. Jochen Willner, Klinikum Bayreuth, Preuschwitzer Str. 101, 95445 Bayreuth

Kernspintomographie, Herr Dr. Thomas Küpper, Eppenreuther Straße 18, 95032 Hof

Labor, Diagnosticum, Konradsreuther Straße 2b, 95032 Hof

SAPV Team Dreiländereck, Schulstraße 2, 95182 Döhlau / OT Kautendorf

SAPV Team Hochfranken, Lessingstraße 4, 95028 Hof

Beratungsstelle der Bayerischen Krebsgesellschaft, Frau Marina Kastner, Konrad-Adenauer-Platz 1, 95028 Hof

### 3.3 DGK-zertifizierte Zentren

Die zertifizierten Organzentren bilden die maßgeblichen Bestandteile des Onkologischen Zentrums.

Die nach DKG zertifizierten Organzentren des Onkologischen Zentrums am Sana Klinikum Hof sind:  
**Prostatakarzinomzentrum Hof**, Leiter Dr. med. Abhishek Pandey, Koordination Dr. med. S. Piesche, Zertifiziert 2013

**Darmkrebszentrum Hof**, Leiter Prof. Dr. med. Christian Graeb, Koordination Dr. med. M. Riechmann, Zertifiziert 2014

**Pankreaskarzinomzentrum Hof**, Leiter Dr. med. Oleg Vorontsov, Koordination M. Fickenscher, Zertifiziert 2021

**Viszeralonkologisches Zentrum Hof**, Leiter Prof. Dr. med. Christian Graeb, Koordination Dr. med. M. Riechmann, Zertifiziert 2021

Weitere Organkrebszentren am Sana Klinikum Hof:

**Brustkrebszentrum**, Leiterin Dr. med. Liane Logé, Koordination Frau L. Schneider

**Gynäkologisches Krebszentrum**, Leiterin Dr. med. Liane Logé, Koordination Frau L. Schneider





### 3.4 Fachärzte

Im Onkologischen Zentrum am Sana Klinikum Hof sowie den dazugehörigen Kliniken und Organzentren sind **75** Fachärztinnen und Fachärzte beschäftigt.

Klinik	Leitung	Facharztbezeichnung	Anzahl Fachärzte
Allgemein-, Viszeral-, Thoraxchirurgie	Prof. Dr. med. Christian Graeb	Fachärztinnen/ Allgemein-, Thoraxchirurgie Fachärzte Viszeral-,	7
Gynäkologie und Geburtshilfe	Dr. med. Liane Logé	Fachärztinnen/ Gynäkologie und Geburtshilfe Fachärzte für	4,6
Gastroenterologie, Hepatology und Infektiologie	Dr. med. Andreas Heer MBA	Fachärztinnen/ Medizin/ Gastroenterologie Fachärzte für Innere Schwerpunkt	5
Hämatologie und Internistische Onkologie	Dr. med. Markus Kapp	Fachärztinnen/ Medizin/ u. Onkologie Fachärzte für Innere Schwerpunkt Hämatologie	3
Diagnostische und Interventionelle Radiologie	Prof. Dr. med. Boris Radeleff	Fachärztinnen/ Diagnostische und Interventionelle Radiologie Fachärzte für	5
Urologie, Kinderurologie, Urologische Onkologie und Palliativmedizin	Dr. med. Abhishek Pandey	Fachärztinnen/ Kinderurologie, Onkologie Fachärzte Urologie, Urologische	10
Anästhesiologie, operative Intensivmedizin und Schmerztherapie	Dr. med. Fuad Abu- Nahleh	Fachärztinnen/ Anästhesiologie, Intensivmedizin Schmerztherapie Fachärzte operative und	10
Kardiologie, Nephrologie, Pneumologie, internistische Intensivmedizin	Prof. Dr. med. Dr. phil. MBA, FESC Anil-Martin Sinha	Fachärztinnen/ Medizin/ Pneumologie Fachärzte für Innere Schwerpunkt	3
		Fachärztinnen/ Medizin/ Schwerpunkt Kardiologie Fachärzte für Innere	7



		Fachärztinnen / Fachärzte für Innere Medizin / Schwerpunkt Nephrologie	2
Neurologische Klinik	Dr. med. Robert Glumm	Fachärztinnen / Fachärzte für Neurologie	5
Unfallchirurgie, Orthopädische Chirurgie und Handchirurgie	Prof. Dr. med. Matthias Schürmann	Fachärztinnen / Fachärzte für Unfallchirurgie, Orthopädische Chirurgie und Handchirurgie	7
Plastische-, Hand- und Mikrochirurgie	Priv.-Doz. Dr. Dr. med. Elias Polykandriotis, MHBA	Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie, Zusatzbezeichnung Handchirurgie	3

**4** Fachärztinnen / Fachärzte verfügen über die Zusatzbezeichnung Palliativmedizin.

Über die Kooperationspartner werden die weiteren Fachrichtungen abgebildet:

- Fachärztinnen / Fachärzte für Pathologie
- Fachärztinnen / Fachärzte für Strahlentherapie und Nuklearmedizin
- Fachärztinnen / Fachärzte für Nuklearmedizin

### **3.5 Fachpersonal im Schnittstellenbereich der stationären Versorgung und zur Koordination vorhandener Hilfsangebote**

Bezeichnung	Anzahl
Psychoonkologen	4
Sozialarbeiter	3
Pflegeberatung/ Entlassmanagement	4
Onkologische Pflegefachkräfte	7
Palliativ Care	10
Ernährungsberatung	4
Physiotherapeuten	17
Hygienefachkräfte	3



### 3.6 Tumordokumentation mit Fachpersonal

Die Tumordokumentation ist zentraler Bestandteil des Onkologischen Zentrums Hof. Nur durch konsequente und vollständige Dokumentation jeder Behandlung hinsichtlich tumorbiologischer Daten, gewählter Therapien (Operation, Medikamente, Bestrahlung) und vor allem Befindlichkeits- und Nachsorgedaten werden wir in die Lage versetzt, die eigene Qualität zu überprüfen, in den Benchmark-Vergleich mit anderen Einrichtungen einzutreten, Einzelauswertungen aufgrund spezieller Fragestellungen durchzuführen und Grundlagen sowie Therapieverbesserung für zukünftige Therapien zu ermöglichen. Hilfe bekommen wir von den niedergelassenen Fachärztinnen und Fachärzten, indem sie uns Informationen aus der Tumornachsorge zukommen lassen. Die Ergebnisse dieser statistischen Auswertungen werden allen beteiligten Kooperationspartnern kommuniziert und sind Grundlage für medizinische und strategische Entscheidungen in den einzelnen Organzentren und im Lenkungsteam.

Die anonymisierten Patientendaten werden ferner an das Bayerische Krebsregister im LGL - Regionalzentrum Bayreuth - zur epidemiologischen Datenerhebung übersandt. Grundlage für die Meldung ist das Bayerische Krebsregistergesetz (BayKRegG). Das Krebsregister analysiert regelmäßig das Krebsgeschehen in Bayern und veröffentlicht die Ergebnisse in den Jahresberichten. Wichtige Indikatoren hierbei sind beispielsweise die Zahl der jährlich gemeldeten Neuerkrankungen, Inzidenz- und Sterberaten pro Jahr sowie die Verteilungen von Altersgruppen, Tumorstadien und histologischen Subtypen.

Tumordokumentarinnen: Fr. Martin, Fr. Wolfrum



## 4. Strukturdaten – Patientenversorgung

### 4.1 Zentrumspatienten gemäß DKG-Zertrechner

Insgesamt wurden im Jahre 2021 folgende Tumorerkrankungen behandelt:

Orgazentren/ Tumorentitäten	Ersterkrankungen und Erstrezidive	Geltungs- bereich Anteil in %	Mindest- primärfälle pro Jahr	Studien- quote in % Primärfälle
Darntumoren	80	16,27	50	60,78
Pankreastumoren	34	3,72	25	9,68
Sonstige Gastrointestinale Tumoren (S1)	17	0,82	-	-
Brusttumoren/Mamma	136	17,96	100	5,98
Gynäkologische Tumoren	43	6,54	50	-
Prostatatumoren	167	15,79	100	37,40
Niere	36	0,82	35	-
	<b>496</b>	<b>66,18</b>		

(Stand 29.03.2022)

Die Zahl der Primärfälle übersteigt die geforderten 50% über alle Tumorentitäten. Es bestehen insgesamt sieben Organkrebszentren bzw. Module.



## 5. Daten zum Angebot "Besonderer Leistungen"

### 5.1 Interdisziplinäre Tumorkonferenzen

Als feste Organisationsform existieren die wöchentlich durchgeführten interdisziplinären Tumorkonferenzen. In diesen treffen sich ärztliche und pflegerische Spezialisten, die jeweils zu einer Krebsbehandlung beitragen und gemeinsam nach den besten Therapieansätzen für unsere Patienten suchen. Auch niedergelassene Ärzte haben die Möglichkeit, an den Tumorkonferenzen teilzunehmen und ihre Patienten hier vorzustellen. Weiter bieten die Tumorkonferenzen Gelegenheit, besondere Krankheitsverläufe rückblickend zu besprechen und hieraus möglicherweise resultierende neue Einsichten in künftige Leitlinien einfließen zu lassen. Schließlich sind die Tumorkonferenzen der Ort für regelmäßige interne Fortbildungs- und Qualitätssicherungsmaßnahmen auf dem Gebiet der Onkologie.

Im Jahr 2021 wurden in den Konferenzen **766** Tumorfälle vorgestellt und besprochen. Folgende Tumorkonferenzen wurden am Sana Klinikum Hof durchgeführt:

Konferenz	Termin	Ort	Leitung der Konferenz	Obligate Teilnehmer	Patientenkollektiv obligat	Patientenkollektiv fakultativ
Mamma-Karzinome prätherapeutisch	Jeder Donnerstag 8 Uhr	Radiologie-Demo-Raum	Fr. Dr. Logé	GYN RAD PATHO	Alle PF prätherapeutisch bei ED und nach Abschluss NACT/PST Alle Mammastanzen (benigne und maligne)	
Mamma-Karzinome posttherapeutisch	Jeden Donnerstag 16 Uhr	Radiologie-Demo-Raum	Fr. Dr. Logé	GYN ONKO RAD STRA PATHO	Alle PF postoperativ, Alle neu aufgetretenen Rezidive / Metastasierung Alle metastasierten unter Therapie im 3-monatl. Intervall	
Gynäkologische Tumore invasiv	Jeden Donnerstag 16 Uhr	Radiologie-Demo-Raum	Fr. Dr. Logé	GYN ONKO RAD STRA PATHO	Alle Tumoren präoperativ Alle Tumoren postoperativ, Alle neu aufgetretenen Rezidive u. Metastasierung Alle metastasierten unter Therapie im 3-monatl. Intervall Alle potentiell interdisziplinär zu operierenden Pat an der Schnittstelle zur 17 Uhr-Konferenz (AC, Uro)	Besondere CT-Bildgebungen unklarer Dignität aus der Frauenklinik
Gynäkologische Tumore präinvasiv	Jeder Donnerstag 16 Uhr	Radiologie-Demo-Raum	Fr. Dr. Logé	GYN PATHO	Alle Diff-Kolposkopien mit CIN-III oder Diskrepanz Alle präinvasiven Läsionen präoperativ Alle Konisationen postoperativ	



Konferenz	Termin	Ort	Leitung der Konferenz	Obligate Teil-nehmer	Patientenkollektiv obligat	Patientenkollektiv fakultativ
Gynäkologische Tumore	Jeden Donnerstag 16 Uhr	Radiologie-Demo-Raum	Fr. Dr. Logé	GYN ONKO RAD STRA PATHO	Alle Tumore postoperativ, Alle neu aufgetretenen Rezidive u. Metastasierung	Präoperative Vorstellung
Urogenitale Tumore (Prostata, Niere, Blase)	<u>Prostata:</u> q4W (mittwochs)  <u>Niere / Blase:</u> Jeden Donnerstag 17 Uhr i.R. der allgemeinen Konferenz	Radiologie-Demo-Raum	<u>Prostata:</u> Dr. Pandey  <u>Niere/Blase:</u> LOA Beier	URO ONKO RAD STRA PATHO	Alle primär fortgeschrittenen Tumorstadien, alle klinisch signifikanten Tumorprogressionen	Nicht-urogenitale Tumore mit Beteiligung des Urogenitaltraktes
GI-Tumore Präoperativ / präinterventionell	Jeden Dienstag 16.15 Uhr	Radiologie-Demo-Raum	Prof. Graeb/ Prof. Radeleff/ Dr. Heer	VIS-CHIR, GASTRO ONKO RAD STRA PATHO	Alle Fälle vor geplanter Intervention und/oder operativem Vorgehen	
GI-Tumore Prä-/ posttherapeutisch	Jeden Donnerstag 17 Uhr i.R. der allgemeinen Konferenz	Radiologie-Demo-Raum	Dr. Kapp	VIS-CHIR, GASTRO ONKO RAD STRA PATHO	Alle Primärfälle postop., Rektumkarzinom präop. Alle neu aufgetretenen Rezidive u. Metastasierung	Präoperative Vorstellung
Neuroonkologie ZNS-Tumore	<b>Einzelfälle / keine fixe Konferenz</b>  Jeden Donnerstag 17 Uhr i.R. der allgemeinen Konferenz	Radiologie-Demo-Raum	Dr. Kapp	NeuroCHIR NEUROL ONKO RAD STRA PATHO		Differentialdiagnostik
Intrathorakale Tumore	Jeden Montag 16 Uhr  Alternativ i.R. der Donnerstag s-Konferenz	Radiologie-Demo-Raum	Dr. Hohenforst-Schmidt	PNEU TH- CHIR ONKO NUK RAD STRA PATHO	Alle Primärfälle, alle Rezidive	Fälle in der Diagnostik
Dermato-Onkologie	<b>Einzelfälle / keine fixe Konferenz</b>  Jeden Donnerstag 17 Uhr i.R. der allgemeinen Konferenz	Radiologie-Demo-Raum	Dr. Kapp	DERMA, Histo-PATH RAD STRA DermCHIR	Alle Primärfälle Malignes Melanom Stadium III und IV, frühere Stadien nur bei interdisziplinärer Fragestellung  Alle neu aufgetretenen Rezidive bzw. Metastasierung bei malignem Melanom	Epitheliale Tumore, kutane Lymphome und kutane Sarkome bei interdisziplinärer Fragestellung





Konferenz	Termin	Ort	Leitung der Konferenz	Obligate Teilnehmer	Patientenkollektiv obligat	Patientenkollektiv fakultativ
<b>HNO-Tumore</b>	<b>Keine fixe Konferenz – je nach Behandlungsanfrage HNO Plauen</b>  Jeden Donnerstag 17 Uhr i.R. der allgemeinen Konferenz	Radiologie-Demo-Raum	Dr. Kapp	HNO ONKO RAD STRA PATHO	Alle Primärfälle Alle Rezidive	Unklare Befunde (auch benigne) Fälle aus der Nachsorge
<b>MKG-Tumore</b>	<b>Einzelfälle / keine fixe Konferenz</b>  Jeden Donnerstag 17 Uhr i.R. der allgemeinen Konferenz	Radiologie-Demo-Raum	Dr. Kapp	MKG, ONKO RAD STRA PATHO	Alle Primärfälle, Alle Rezidive	-
<b>Knochen- u. Weichteil-Sarkome</b>	Vorstellung Zentrum	-	Zuständig: Prof. Graeb	-	-	-
<b>Endokrine Tumore und SD-Karzinome</b>	Vorstellung Zentrum	-	Zuständig: Dr. Riechmann	-	-	-
<b>Hämatologische Neoplasien</b>	Jeden Donnerstag 17 Uhr i.R. der allgemeinen Konferenz	Radiologie-Demo-Raum	Dr. Kapp	ONKO RAD STRA PATHO NUK	Alle Primärfälle Leukämie u. Lymphome, sowie Rezidive u. wesentlich Therapienänderungen	Verlaufsbeschreibungen
<b>Stammzell-Transplantation</b>	<b>Vorstellung Kooperationspartner (Erlangen)</b>	-	-		Alle hämatolog. Erkrank. mit Frage allog.SZT	Vorstellung Kooperationspartner (Erlangen)
<b>Pädiatrische Onkologie</b>	<b>Wird nicht angeboten</b>	-	-	-	-	-



## 5.2 Psychoonkologische Beratung 2021

587 Psychoonkologische Konsile bei 392 Tumorpatienten

## 5.3 Palliativmedizinische Versorgung 2021

221 Palliativkonsile bei Tumorpatienten

## 5.4 Sozialrechtliche Beratung 2021

330 Beratungsgespräche einschließlich Pflegeberatung bei 496 Tumorpatienten

## 5.5 Ernährungsberatung 2021

42 Ernährungsberatungen bei Tumorpatienten  
216 Ernährungsberatungen bei Mangelernährung von Tumorpatienten

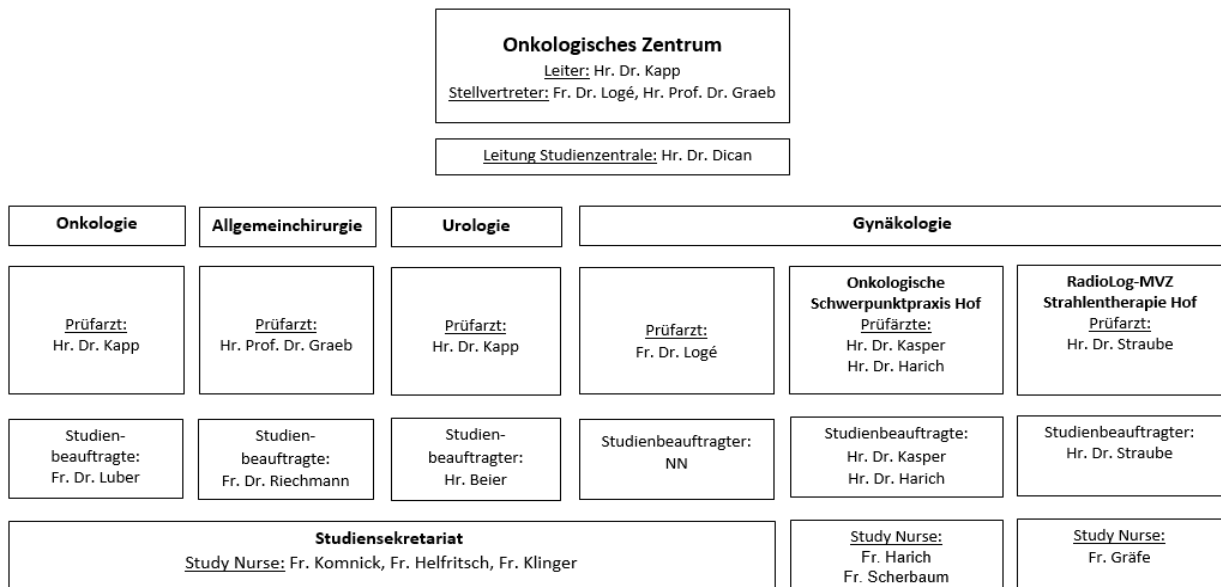
## 5.6 Onkologische Pflegevisiten 2021

47 durchgeführte Pflegevisiten in 2021



## 6. Forschungstätigkeit

### 6.1 Studienorganigramm



### 6.2 Klinische Studien, an denen das Zentrum teilnimmt

Das Onkologische Zentrum nahm im Jahre 2021 an folgenden aktiven klinischen Studien teil:

- COLOPREDICT PLUS 2.0 REGISTER**  
 Dabei geht es um die retro- und prospektive Erfassung der Rolle von MSI und KRAS für die Prognose beim Kolonkarzinom im Stadium I, II und III. Es handelt sich um ein nicht-interventionelles, multizentrisches molekulares Register (Projektleitung: Prof. Dr. med. Andrea Tannapfel (Leitung molekulare Diagnostik/ Gewebebank, Institut für Pathologie der Ruhr-Universität Bochum). Study Box
- ELDERLY (AIO-KRK-0117)**  
 Aflibercept und 5-FU versus FOLFOX als Erstlinientherapie für ältere oder gebrechliche ältere Patienten mit metastasiertem kolorektalem Karzinom
- Kolonsegment (Chemo)-Studie**  
 Analyse der Chemotherapie-Sensitivität von Kolonkarzinomen in Abhängigkeit von der anatomischen Lokalisation des Primärtumors im adjuvanten und palliativen Ansatz), eine multizentrische prospektive Beobachtungsstudie in Zusammenarbeit mit dem An-Institut für Qualitätssicherung in der operativen Medizin gGmbH an der Otto-von-Guericke Universität Magdeburg



- **PaCaReg-Studie**  
Eine multizentrische Registerstudie zur Erfassung klinischer, epidemiologischer und biologischer Profile beim duktalem Adenokarzinom des Pankreas
- **Pancalyze-Studie (DRKS0006179)**  
Evaluation molekularer Marker zur Abschätzung der Lokalisation eines Tumorrezidivs und der Prognose beim duktalem Adenokarzinom des Pankreas
- **PCO (Prostata Cancer Outcomes)**  
Lebensqualität von Patienten mit Prostatakarzinom mit einem weltweit einheitlichen Patientenfragebogen
- **RIBANNA-Studie**  
NIS für postmenopausale Frauen mit HR+/HER2- lokal fortgeschrittenem oder metastasiertem Brustkrebs. Durchführende Studieneinheit für das Brustkrebszentrum: (Onkologische Schwerpunktpraxis Hof Dres. Kasper/Harich)
- **Hyposib-Studie** (gefördert durch die Deutsche Krebshilfe, Studienleitung: Prof. Dr. Dunst Universitätsklinikum Schleswig-Holstein)  
Adjuvante Strahlentherapie nach OP beim Mammakarzinom: Hypofraktionierung mit simultan-integriertem Boost versus Standard-Fraktionierung. (Durchführende Studieneinheit für das Brustkrebszentrum: RadioLog-MVZ Strahlentherapie Hof Hr. Dittmann, PD Dr. Straube)
- **Oligoma-Studie** (gefördert durch die Deutsche Krebshilfe, Studienleitung: Prof. Dr. Dunst Universitätsklinikum Schleswig-Holstein)  
Therapie-Optimierungsstudie für Patientinnen mit metastasiertem Brustkrebs, bei denen nur wenige sichtbare Metastasen (bis zu fünf) erkennbar sind. Patienten mit Metastasen erhalten normalerweise nur eine medikamentöse Behandlung. In der Studie soll geprüft werden, ob man den Patientinnen mit wenigen Metastasen den Krankheitsverlauf deutlich verbessern kann, wenn man (als Ergänzung zur medikamentösen Therapie) alle sichtbaren Metastasen mit hochpräziser Bestrahlung vernichtet. (Durchführende Studieneinheit für das Brustkrebszentrum: RadioLog-MVZ Strahlentherapie Hof Hr. Dittmann, PD Dr. Straube)
- **PERFORM-Studie**  
Eine epidemiologische Beobachtungsstudie zur Erhebung von Evidenz aus der Versorgungsrealität von Patientinnen und Patienten mit HR+/HER2-fortgeschrittenem Brustkrebs, die in der Erstlinie gemäß aktuellem Behandlungsstandard mit einer endokrinbasierten Palbociclib-Kombinationstherapie behandelt werden
- **SMARAGD-Registerplattform Ovarial-/Endometriumkarzinom**  
Nationale, prospektive, offene, longitudinale, nicht-interventionelle, multizentrische Beobachtungsstudie (Tumorregister) für Patientinnen mit fortgeschrittenem oder metastasiertem epitheliale Ovarial-, Eileiter- oder primärem peritonealem Karzinom (FIGO IIb-IV) oder lokal fortgeschrittenem und inoperablem oder metastasiertem endometrioidem Karzinom (FIGO III-IV).  
Durchführende Studieneinheit für das Gynäkologische Krebszentrum Hof: (Onkologische Schwerpunktpraxis Hof Dres. Kasper/Harich)



### 6.3 Wissenschaftliche Publikationen (internationale Veröffentlichung, Peer-Review-Verfahren) des Onkologischen Zentrums Hof im Bereich Onkologie

Das Onkologische Zentrum am Sana Klinikum Hof arbeitete im Jahr 2021 an folgenden wissenschaftlichen Publikationen mit:

Schubart C, Stöhr R, Tögel L, Fuchs F, Sirbu H, Seitz G, Seggewiss-Bernhardt R, Leistner R, Sterlacci W, Vieth M, **Seidl C, Mugler M, Kapp M, Hohenforst-Schmidt W**, Hartmann A, Haller F, Erber R. MET Amplification in Non-Small Cell Lung Cancer (NSCLC)-A Consecutive Evaluation Using Next-Generation Sequencing (NGS) in a Real-World Setting. *Cancers (Basel)*. 2021 Oct 7;13(19):5023. doi: 10.3390/cancers13195023. PMID: 34638507; PMCID: PMC8508248.

Kiani A, Roesch R, Wendtner CM, Kullmann F, Kubin T, Südhoff T, Augustin M, Schaich M, Müller-Naendrup C, Illerhaus G, Hartmann F, Hebart H, Seggewiss-Bernhardt R, Bentz M, Späth-Schwalbe E, Reimer P, Kaiser U, **Kapp M**, Graeven U, Chemnitz JM, Baesecke J, Lambertz H, Naumann R. Preinfection laboratory parameters may predict COVID-19 severity in tumor patients. *Cancer Med*. 2021 Jul;10(13):4424-4436. doi: 10.1002/cam4.4023. Epub 2021 Jun 13. PMID: 34121360; PMCID: PMC8267142.

**Dubasz K, Misbahuddin M, Graeb C, Radeleff B**. Interventionen bei der Pankreatitis [Interventions for pancreatitis]. *Radiologe*. 2021 Jun;61(6):555-562. German. doi: 10.1007/s00117-021-00856-w. Epub 2021 May 3. PMID: 33942125.

Zarogoulidis P, Petridis D, Huang H, Bai C, **Hohenforst-Schmidt W**, Freitag L, Baka S, Drougas D, Vagionas A, Tsakiridis K, Turner JF, Hatzibougias D, Boukovinas I, Zaric B, Kovacevic T, Ioannidis A, Courcoutsakis N, Matthaïos D, Sardeli C. Biopsy and re-biopsy for PD-L1 expression in NSCLC. association between PD-L1 and checkpoint inhibitor efficacy through treatment in NSCLC. A pilot study. *Expert Rev Respir Med*. 2021 Nov;15(11):1483-1491. doi: 10.1080/17476348.2021.1987888. Epub 2021 Oct 12. PMID: 34591723.

Zarogoulidis P, Matthaïos D, Kosmidis C, **Hohenforst-Schmidt W**, Tsakiridis K, Mpaka S, Boukovinas I, Drougas D, Theofilatou V, Zaric B, Courcoutsakis N, Nikolaidis G, Huang H, Bai C. Effective early diagnosis for NSCLC: an algorithm. *Expert Rev Respir Med*. 2021 Nov;15(11):1437-1445. doi: 10.1080/17476348.2021.1969916. Epub 2021 Aug 23. PMID: 34403620.

Katopodi T, Petanidis S, Domvri K, Zarogoulidis P, Anestakis D, Charalampidis C, Tsavlis D, Bai C, Huang H, Freitag L, **Hohenforst-Schmidt W**, Matthaïos D, Porpodis K. Kras-driven intratumoral heterogeneity triggers infiltration of M2 polarized macrophages via the circHIPK3/PTK2 immunosuppressive circuit. *Sci Rep*. 2021 Jul 29;11(1):15455. doi: 10.1038/s41598-021-94671-x. PMID: 34326381; PMCID: PMC8322174.

Zarogoulidis P, Sardeli C, Christakidis V, **Hohenforst-Schmidt W**, Huang H, Kosmidis C, Vagionas A, Baka S, Tsakiridis K, Perdikouri EI, Romanidis K, Sapalidis K. PD-L1 and standardized uptake value expression



in lung cancer: a possible connection for efficient early lung cancer treatment. *Biomark Med.* 2021 May;15(7):463-466. doi: 10.2217/bmm-2020-0485. Epub 2021 Mar 18. PMID: 33733828.

Zarogoulidis P, **Hohenforst-Schmidt W**, Huang H, Zhou J, Wang Q, Wang X, Xia Y, Ding Y, Bai C, Kosmidis C, Sapalidis K, Sardeli C, Tsakiridis K, Zaric B, Kovacevic T, Stojsic V, Sarcev T, Bursac D, Kukic B, Baka S, Athanasiou E, Hatzibougias D, Michalopoulou-Manoloutsiou E, Petanidis S, Drougas D, Drevelegas K, Paliouras D, Barbetakis N, Vagionas A, Freitag L, Lallas A, Boukovinas I, Petridis D, Ioannidis A, Matthaios D, Romanidis K, Karapantzou C. Intratumoral Treatment with Chemotherapy and Immunotherapy for NSCLC with EBUS-TBNA 19G. *J Cancer.* 2021 Mar 5;12(9):2560-2569. doi: 10.7150/jca.55322. PMID: 33854617; PMCID: PMC8040712.

Zarogoulidis P, Huang H, Zhou J, Ning Y, Yang M, Wang J, Zhang R, Bai C, Shen X, Huang Z, Petridis D, Kosmidis C, Kosmidou M, Tsakiridis K, **Hohenforst-Schmidt W**, Baka S, Petanidis S, Zaric B, Kovacevic T, Stojsic V, Sarcev T, Bursac D, Kukic B, Rapti A, Pantea S, Rogoveanu O, Rogoveanu I, Romanidis K, Kesisoglou I, Ioannidis A, Vagionas A, Sapalidis K. Thyroid cancer diagnosis with transdermal probe 22G U/S versus EBUS-convex probe TBNA-B 22G and 19G: pros and cons. *Expert Rev Med Devices.* 2021 Feb;18(2):197-201. doi: 10.1080/17434440.2021.1880891. Epub 2021 Jan 29. PMID: 33482695.

Zarogoulidis P, Kosmidis C, Kesisoglou I, Tsakiridis K, **Hohenforst-Schmidt W**, Huang H, Romanidis K, Vagionas A, Sapalidis K. Nutrition and NSCLC; Should We Administer Food Supplements? *Curr Pharm Des.* 2021;27(34):3602-3608. doi: 10.2174/1381612827999210111193133. PMID: 33430747.

Zarogoulidis P, Huang H, Yang M, Zhou J, Jiao Y, Wang Q, Petridis D, Sapalidis K, Sardeli C, Konsta P, Koulouris C, Michalopoulos N, Giannakidis D, Barbetakis N, Katsaounis A, **Hohenforst-Schmidt W**, Amaniti A, Petanidis S, Tsakiridis K, Courcoutsakis N, Goganau AM, Vagionas A, Romanidis K, Oikonomou P, Karanikas M, Katsios IN, Kesisoglou I, Kosmidis C. Pleurodesis and Immunotherapy in NSCLC; Medical Thoracoscopy or VATS? *J Cancer.* 2020 Jan 14;11(6):1606-1613. doi: 10.7150/jca.40004. PMID: 32047566; PMCID: PMC6995373.

Seltener Fall einer intraductalen papillär-muzinösen Neoplasie des distalen D. choledochus (B-IPMN)  
A. Rödiger, O. Vorontsov, J. Nikl, C. Graeb, Hof, Jahrestagung Vereinigung der Bayerischen Chirurgen e.V. 2021



## 7. Veranstaltungen/ Fort- und Weiterbildungen

### 7.1 Veranstaltungen für Patienten, Angehörige und Interessierte

13.01.2021	Neuer Chefarzt der Urologie stellt sich vor - Dr. Abhishek Pandey übernimmt das Amt von Dr. Hansjörg Keller
24.03.2021	Krebs - ein unabwendbares Schicksal?
22.09.2021	Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse – Risikofaktoren und Behandlungsmöglichkeiten
27.10.2021	TELEFONHOTLINE für Ihre Fragen zu allen KREBSERKRANKUNGEN der Frau

Um unseren Patientinnen und Patienten über den Klinikaufenthalt hinaus Hilfestellungen und Rückhalt zu bieten, arbeiten wir aktiv mit Selbsthilfegruppen in der Region zusammen. Das ärztliche und pflegerische Handeln wird durch das Erfahrungswissen der Selbsthilfe erweitert und der Kontakt zwischen Patienten bzw. Angehörigen und Selbsthilfegruppen gefördert. Die Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen hat am Sana Klinikum Hof seit vielen Jahren Tradition. Von uns initiierte Patientenveranstaltungen werden durch die Selbsthilfegruppen unterstützt, aber auch Sie bieten ein großes Angebot an Programmen, Gruppentreffen und Veranstaltungen. Hierdurch werden die Information und der Austausch gefördert, die Patienten erhalten Tipps und Ratschläge zum Leben mit der Krankheit von ebenfalls Betroffenen. Von der Kooperation profitieren alle Seiten: das Krankenhaus, die Selbsthilfe und vor allem die Patienten und deren Angehörige.



## 7.2 Fortbildungen für medizinisches Fachpersonal und Interessierte

Das Onkologische Zentrum am Sana Klinikum Hof bietet jährlich mehrere fachspezifische Fort- und Weiterbildungen für Mitarbeiter aller Berufsgruppen, Kooperations- und Netzwerkpartner, einschließlich niedergelassene Ärzte an. Hierzu zählen ebenso gemeinsame Veranstaltungen im Zuge der Qualitätszirkel der Organkrebszentren. Im Zentrum dieser Fort- und Weiterbildungen stehen onkologische Themen.

Aufgrund der Corona-Pandemie mussten einige Veranstaltungen ausfallen, weshalb im Jahr 2021 deutlich weniger Fortbildungen angeboten werden konnten. Fortan wird wegen des weiter andauernden Pandemiegeschehens das Fortbildungsangebot virtuell ausgebaut und präsentiert werden.

03.02.2021	Lebertumore - Diagnostik und Therapie
16.06.2021	Zytostatika/ Paravasate
09.10.2021	18. Hofer Kinderurologisches Symposium
20.10.2021	Virtuelles Treffen „Gastrointestinale Tumore“
23.10.2021	Virtuelles Meeting „19. Jahrestagung des Tumorzentrums Oberfranken e.V.“
01.12.2021	Virtuelles Treffen „Thorakale Tumore“

## 7.3 Darstellung der Maßnahmen zum strukturierten Austausch über Therapieempfehlungen und Behandlungserfolge mit anderen Onkologischen Zentren

Das Onkologische Zentrum am Sana Klinikum Hof nahm im Jahr 2021 an einem strukturierten Austausch zu Therapieempfehlungen und Behandlungserfolgen sowie an Benchmarking-Projekten zu folgenden Themen teil:

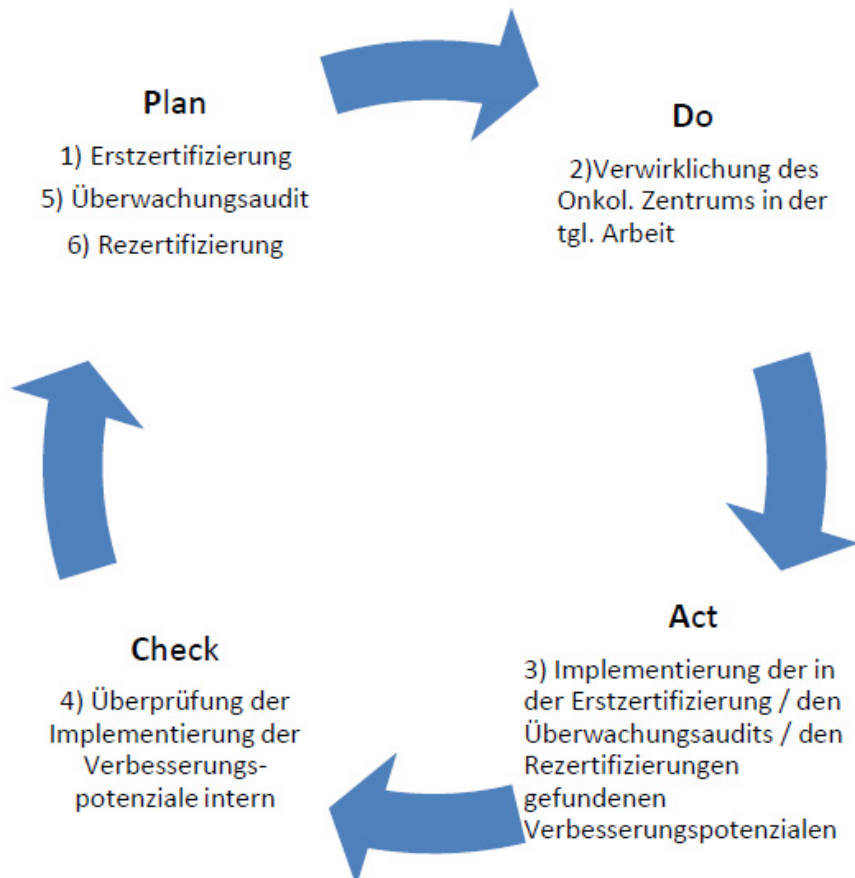
- Benchmarking des Darmkrebszentrums über OnkoZert

Darüber hinaus erfolgten turnusgemäß Auditierungen von unseren nach DKG-zertifizierten Organkrebszentren durch OnkoZert.



## 8. Maßnahmen zur Qualitätssicherung und Qualitätsverbesserung

Die Qualitätssicherung und die Verbesserung der besonderen Aufgabenwahrnehmung des Onkologischen Zentrums am Sana Klinikum Hof bestehen aus mehreren Bausteinen. Der kontinuierliche Verbesserungsprozess wird durch das konsequente Einhalten des PDCA-Zyklus sichergestellt. Hier am Beispiel der externen Auditierung:



Das Sana Klinikum Hof verfügt über ein zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem und ist durch das Unternehmen ClarCert GmbH nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert.

Im Fokus der DIN EN ISO 9001:2015 steht die Überprüfung der Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität.

Neben der Umsetzung des PDCA-Zyklus bilden die regelmäßigen Qualitätszirkel, Morbitäts- und Mortalitätskonferenzen sowie Verfahrens- und Arbeitsanweisungen weitere Bausteine in der Qualitätssicherung und -verbesserung.



## 8.1 Qualitätszirkel

Ein wichtiger Baustein in der Qualitätssicherung und -verbesserung sind die regelmäßig durchgeführten Qualitätszirkel. Wesentliche Inhalte der Qualitätszirkel sind u. a. ergriffene Maßnahmen im Rahmen des OZ bzw. der Organkrebszentren, Qualitätssicherung, Tumordokumentation, Studien, Veranstaltungen, Fortbildungen, Informationen aus den Organkrebszentren, Planung von Zertifizierungs- und Überwachungsaudits. Im Jahr 2021 wurden folgende Qualitätszirkel durchgeführt:

Organkrebszentrum	Qualitätszirkel			
Onkologisches Zentrum		17.05.2021	15.09.2021	08.12.2021
Darmkrebszentrum	03.03.2021	09.06.2021		
Pankreaskarzinomzentrum				
Brustkrebszentrum		15.07.2021		
Gynäkologisches Zentrum				
Prostatakrebszentrum	31.03.2021	25.08.2021	15.12.2021	

Qualitätszirkel werden auch unter Beteiligung externer Referenten durchgeführt, um die fachliche Expertise zu nutzen und das Zentrum entsprechend weiterzuentwickeln.

Jedes assoziierte Organkrebszentrum verfügt über einen Zentrumsleiter, Stellvertreter und einen Zentrumskoordinator. Zusammen mit der zentralen Qualitätsmanagementbeauftragten des Hauses wird ein Team gebildet, das für Qualitätssicherung und die Qualitätsverbesserung der besonderen Aufgabenwahrnehmung zuständig ist.

In die Maßnahmen zur Qualitätssicherung und -verbesserung werden alle Kooperations- und Netzwerkpartner eingebunden.



## 8.2 Morbidität- und Mortalitätskonferenz

Die Vorstellung von Morbiditäts- und Mortalitätsfällen soll dem Erfahrungsaustausch, der Etablierung einer konstruktiven Fehlerkultur dienen und zu einer stetigen Verbesserung der Patientenversorgung führen. Im Jahr 2021 wurden an diesen Tagen Morbiditäts- und Mortalitätskonferenzen durchgeführt:

Organkrebszentrum	Morbidität- und Mortalitätskonferenz	
Onkologisches Zentrum	15.09.2021	08.12.2021
Darmkrebszentrum	09.06.2021	
Pankreaskarzinomzentrum		
Brustkrebszentrum	15.07.2021	
Gynäkologisches Zentrum		
Prostatakrebszentrum	31.03.2021	15.12.2021

## 8.3 Verfahrens- und Arbeitsanweisungen

Das Onkologische Zentrum am Sana Klinikum Hof verfügt u. a. über, Verfahrens- und Arbeitsanweisungen, Mitgeltende Dokumente und Aufzeichnungsvorlagen:

- ✓ 1.2.12 Myelonkompression OZ Hof.pdf
- ✓ 1.1.7 Umgang mit Leitlinien OZ Hof.pdf
- ✓ 1.2.12 Therapiepfad Hirnmetastasen OZ Hof.pdf
- ✓ 1.9.10 Mangelernährung OZ Hof.pdf
- ✓ 1.3.4 Durchführung Rückmeldesystem Anfragendokumentation OZ Hof.pdf
- ✓ 1.1.8 Allgemeine Tumorkonferenz OZ Hof.pdf
- ✓ 10. Zentrale Tumordokumentation OZ Hof.pdf
- ✓ 10.10 Nachsorgemanagement OZ Hof.pdf
- ✓ 1.7.8 Studienmanagement - Aufnahme neuer Studien OZ Hof.pdf
- ✓ 1.7.8 Studienmanagement - Studienablauf OZ Hof.pdf
- ✓ 1.2.14 Morbiditäts- und Mortalitätskonferenz OZ Hof.pdf
- ✓ 1.2.14 Qualitätszirkel OZ Hof.pdf
- ✓ Hämatologisch-onkologischer HG-Dienst.pdf
- ✓ 1.9.10 Ernährungsberatung OZ Hof.pdf



- ✓ 1.3.4 Rückmeldesystem OZ Hof.pdf
- ✓ 6.2.16 Ablauf Entlassung Onkologie OZ Hof.pdf
- ✓ 1.9 Schmerztherapie Tumorschmerzen OZ Hof.pdf
- ✓ Leitbild OZ Hof.pdf
- ✓ Geschäftsordnung OZ Hof.pdf
- ✓ Onkologisches Pflegekonzept .pdf
- ✓ Organisationsstruktur OZ Hof.docx
- ✓ 1.3.4 Protokoll Rückmeldesystem OZ Hof.docx
- ✓ 1.2.13 Onkozert SOP Fertilitaetserhalt\_Aufklärung Mann\_161102.docx
- ✓ 1.2.13 Onkozert SOP Fertilitaetserhalt\_Aufklärung Frau\_161102.docx
- ✓ 1.2.13 Onkozert SOP Fertilitaetserhalt\_Aufklärung Frau+Mann\_161102.docx
- ✓ 1.2.13 Onkozert SOP Fertilitaetserhalt\_170330.docx
- ✓ 6.2.18 Individueller Tätigkeitskatalog Ärztlicher Bereich Onkologie OZ Hof.docx
- ✓ 1.1.8 Tumorboardmatrix OZ Hof.docx
- ✓ Information zur Tumorkonferenz OZ Hof.docx
- ✓ 1.1.8 Anmeldeformular zur interdisziplinären Tumorkonferenz OZ Hof.docx
- ✓ 1.1.2 Lenkungsgremium Protokollvorlage OZ Hof.docx
- ✓ 1.7.9 Studienliste OZ Hof.xlsx
- ✓ 1.2.14 Protokoll Morbidität- Mortalität OZ Hof.docx
- ✓ 1.2.14 Protokoll Qualitätszirkel OZ Hof.docx
- ✓ 1.1.2 Protokoll Lenkungsgremium OZ Hof.docx
- ✓ Teilnehmerliste Tumorkonferenz.docx
- ✓ 1.1.4 Terminübersicht OZ Hof.docx

Es liegen Verfahrens- und Arbeitsanweisungen, mitgeltende Dokumente und Aufzeichnungsunterlagen für folgende Erkrankungen vor:

- ✓ Standardtherapie bei Kolon und Rektumkarzinom Darmkrebszentrum Hof
- ✓ Rezidiv / Metastasierung Darmkrebszentrum Hof
- ✓ Behandlungspfade Darmkrebszentrum Hof
- ✓ Verlaufsdocumentation Chemotherapie - Behandlung zytostatikainduzierter Myelosuppression Klinik für Urologie
- ✓ Medikamentöse Tumorthherapie Prostatakarzinomzentrum
- ✓ Notfallversorgung Chemotherapie Prostatakarzinomzentrum
- ✓ Palliatives Therapiekonzept Prostatakarzinomzentrum
- ✓ Behandlung von Paravasaten - Medikamentöse Therapie Prostatakarzinomzentrum
- ✓ Transurethrale Resektion der Prostata
- ✓ Antiresorptive Therapie (Bisphosphonate/Densumab) bei Prostatakarzinompatienten
- ✓ Schema Behandlungspfad Prostatakarzinomzentrum
- ✓ Transrektale Prostatastanzbiopsie
- ✓ Myelonkompression Onkologisches Zentrum Hof
- ✓ Therapiefad Hirnmetastasen Onkologisches Zentrum Hof
- ✓ Schmerztherapie Tumorschmerzen Onkologisches Zentrum Hof

Alle Verfahrens-, Arbeitsanweisungen etc. werden regelmäßig geprüft, überarbeitet und freigegeben. Diese Aufgabe wird i. d. R. durch den Leiter des Onkologischen Zentrums in enger Zusammenarbeit mit dem Qualitätsmanagementbeauftragten der Zentren, sowie dem Qualitätsmanagement des Krankenhauses durchgeführt.



## 8.4 Ziele und Maßnahmen Onkologisches Zentrum

<b>Umsetzung PDCA-Zyklus im Onkologischen Zentrum</b>	Gemäß DKG-Zentrumsanforderung wird basierend auf den jährlichen externen OnkoZert-Auditergebnissen in den interdisziplinären Qualitätszirkeln aller Organkrebszentren jeweils ein strukturierter Aktionsplan erstellt. Die Überwachung der Umsetzung obliegt dem jeweiligen Zentrumskoordinator und dem QM-Team des OZ.
<b>Verfahrens-und Arbeitsanweisungen</b>	Die für die Regelung der Routineabläufe und die Zertifizierung geforderten Dokumente werden erstellt, im Sana Management Handbuch hinterlegt und entsprechend festgelegtem Revisionsdatum (max. drei Jahre) auf Gültigkeit geprüft.
<b>Interne Audits</b>	Interne Audits werden durchgeführt mit dem Ziel, die Umsetzung der DKG-Anforderungen sicherzustellen, u. a. konsequente Tumorkonferenzvorstellung, Stichproben zur Therapieumsetzung, Qualifikationsnachweise zur Applikation von Zytostatika. Es werden über die Stabstelle QM Risikoaudits sowie interne Audits gemäß DIN ISO Anforderung durchgeführt.
<b>Interdisziplinärer Austausch</b>	Durchführung von interdisziplinären Veranstaltungen gemäß DKG-Vorgaben: Qualitätszirkel, Morbiditäts- und Mortalitätskonferenzen, Pflegevisiten.
<b>Qualitätsbericht des OZ</b>	Gemäß DKG-Zentrumsanforderung wird ein jährlicher interner Qualitätsbericht (Jahresreview) erstellt, der die wesentlichen Aktionen und erreichten Ziele zentrumsübergreifend bewertet; die strukturelle Entwicklung des Zentrums mit Angabe ausgewählter Qualitätsparameter wird dargestellt. Es werden u. a. Fallzahlen für die Psychoonkologie, Sozialdienst, Ernährungsberatung, Palliativversorgung, Pflegevisiten dargestellt.
<b>Qualitätsberichte DKG als Benchmarking</b>	Zentrumsspezifische Jahresberichte der DKG bilden alle Qualitätsindikatoren deutschlandweit ab und werden als Benchmark für das eigene Zentrum herangezogen.
<b>Befragungen</b>	Alle drei Jahre erfolgt die Befragung der onkologischen Patienten des Onkologischen Zentrums. Die Befragung der Zuweiser onkologischer Patienten ist für das Jahr 2022 geplant.
<b>Vernetzung mit der Stabstelle QM des SKH</b>	Das Qualitätsmanagement bietet Unterstützung bei klinikübergreifenden Projekten zur Qualitätsverbesserung, u. a. Befragungen, Beschwerdemanagement, Risikomanagement, Dokumentenmanagement, Zuweisermanagement.

	Ziele	Status
<b>Maßnahmen und Ergebnisse 2020</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Gründung eines interdisziplinären Lenkungsremiums zur Forcierung des Ausbaus onkologischer Versorgungsstrukturen</li> <li>✓ Onkologisches Zentrum am Standort schaffen</li> <li>✓ Etablierung zentrale Tumordokumentation</li> </ul>	<p>umgesetzt</p> <p>umgesetzt</p> <p>umgesetzt</p>
<b>Maßnahmen und Ergebnisse 2021</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Erstzertifizierung des Moduls Pankreas und somit Erstzertifizierung Viszeralonkologisches Zentrum – Zertifikatsübergabe am 02.03.2022 gültig bis 05.03.2025</li> <li>✓ Schaffung einer zentralen Stelle für die Koordination sowie Studien-Betreuung</li> <li>✓ Einführung einer zentrumsinternen Patientenbefragung sowie einer Befragung zur Einweiserzufriedenheit für das OZ</li> <li>✓ Etablierung einer freigestellten onkologischen Pflegefachkraft, inkl. onkologischer Pflegevisiten</li> </ul>	<p>umgesetzt</p> <p>umgesetzt</p> <p>umgesetzt</p> <p>umgesetzt</p>
<b>Planungen 2022</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Erstzertifizierung Onkologisches Zentrum – Zertifikatsübergabe am 31.03.2022 gültig bis 02.08.2025</li> </ul> <p><u>Weiterentwicklung des Onkologischen Zentrums Hof:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Erstzertifizierung Brustkrebszentrum</li> <li>✓ Nierenkrebszentrum in Transit</li> <li>✓ Umstellung der Tuko auf das Tumordokumentationssystem</li> <li>✓ Etablierung von Videokonferenzen für externe Teilnehmer</li> <li>✓ Etablierung eines Lenkungsremiums für den Studienbereich</li> <li>✓ Weitere medikamentöse Therapiestudien einwerben</li> <li>✓ Kooperation mit dem CCC Erlangen-EMN</li> <li>✓ Zuweiserbefragung</li> </ul>	<p>umgesetzt</p> <p>in Bearbeitung</p> <p>in Bearbeitung</p> <p>in Bearbeitung</p> <p>in Bearbeitung</p> <p>in Bearbeitung</p> <p>in Bearbeitung</p> <p>in Bearbeitung</p> <p>in Bearbeitung</p> <p>in Bearbeitung</p>